

Kleine Liste lesenswerter Bücher – Sommer 2017

Heiße Tage im August London, Schweden, Singapur ... : bringen mir die Ferienbücher. Ganz egal, wo jeder las:	wecken meine Leselust! Auch auf Reisen Spannung pur Gartensitzer, Bettverkriecher ... Überall gibt's Lesespaß!
---	---

Drei in Einem: spannend – berührend – lesenswert! Unsere Sommerferienlektüre

Aimée Carter Animox. Das Auge der Schlange / Bd. 2 Oetinger 2017, 384 S. (14.99 €)

Simon ist ein Animox, ein Mensch, der sich in Tiere verwandeln kann. Zusammen mit seinen Freunden begibt er sich auf die gefährliche Suche nach den verschollenen Stücken der Waffe des legendären Bestienkönigs. Dabei gerät er in eine bedrohliche Schlangengrube... – Auch der zweite Band dieser Reihe ist ein packender Fantasy-Schmöker!

Gitty Daneshvari Der Club der unsichtbaren Spione / Bd. 1 Cbj 2017, 208 S. (14.99 €)

An die unauffälligen Kinder Jonathan und Shelley, die weder durch ihr Aussehen noch ihre Fähigkeiten besonders hervorstechen, kann sich niemand erinnern! Doch genau das macht sie zu idealen Agenten für den "Club der unsichtbaren Spione". Die geheimnisvolle Organisation beauftragt die beiden mit der Lösung eines verzwickten Entführungsfalls, der die Sicherheit des ganzen Landes gefährdet. Ein herrlicher Lesespaß!

Simon van der Geest Krasshüpfer Thienemann 2016, 240 S. (12.99 €)

Hidde hat eine skurrile Leidenschaft für Insekten, im Keller des Familienhauses betreibt er ein Insektenlabor. Nun will sein Bruder Jeppe diesen Raum für sich in Anspruch nehmen. Ein zäher Geschwisterkampf beginnt... – Nominiert für den Jugendliteraturpreis 2017!

Karin Koch Am Freitag sehen wir uns wieder Hammer Verlag 2017, 210 S. (15.90 €)

Die 14-jährige Juni wohnt in den Ferien bei ihrer Mutter in Berlin. Dort trifft sie auf Sahal, einen Flüchtlingsjungen aus Somalia, der sich auf einem Kreuzberger Friedhof versteckt. Sahal droht die Abschiebung, weil die Behörden ihn für volljährig halten. Juni wird zu seiner Helferin. – Ein Flüchtlingskrimi als Berliner Großstadtschichte!

Sabine Ludwig Der 7. Sonntag im August Oetinger 2017, 217 S. (5.00 €)

Morgen ist der erste Schultag nach den Ferien, Freddy ist genervt, denn der Ranzen ist noch nicht gepackt, das Zeugnis nicht unterschrieben und ihre große Schwester Mia ist eine alte Zicke. Da kann man sich ja fast auf die Schule freuen! Doch als Freddy am nächsten Morgen aufwacht, ist schon wieder Sonntag! Und das wiederholt sich von nun an jeden Tag! Eine lustige, spannende und fantasievolle Geschichte, die in einer verrückten Zeitschleife spielt.

Sally Nichols Deine Insel für uns allein dtv 2017, 216 S. (12.95 €)

Seit die Mutter von Holly, Davie und Jonathan gestorben ist, kümmert sich der 18-jährige Jonathan um seine Geschwister. Und obwohl er sein Studium abgebrochen hat und wie ein Verrückter arbeitet, ist das Geld immer knapp. Als dann Großtante Irene kurz vor ihrem Tod den Geschwistern ein seltsames Fotoalbum zukommen lässt, wittert Holly die Chance, mit einer Schatzsuche viele der Probleme lösen zu können.

Kenneth Opiel Danger Express Hamburg 2017, 384 S. (14.95 €)

Es ist der längste und spektakulärste Zug der Welt! Mit 12 Kilometern Länge sind in seinen 978 Waggons fast 7.000 Menschen untergebracht. Der 16-jährige Will begleitet seinen Vater auf der Jungfernfahrt des „Trans-Kanada-Express“. Zufällig wird er Zeuge eines mörderischen Komplotts und damit selbst zur Zielscheibe der Täter...

Harald Parigger Tödliche Äpfel Arena 2017, 220 S. (7.00 €)

Im Kloster Marienbach kommen auf rätselhafte Weise Nonnen ums Leben. Sie alle haben kurz vor ihrem Tod einen Apfel gegessen. Der 15-jährige Taschenspieler Lorenz brennt danach, dem Täter auf die Spur zu kommen! Packend!

Kathrin Rohmann Apfelkuchen und Baklava oder Eine neue Heimat für Leila Boje Verlag 2017, 176 S. (13.00 €)

Am ersten Schultag verliert die 11-jährige Leila ihre Walnuss, die sie an ihre Heimat Syrien erinnert. Sie kann es nicht fassen, ihren wertvollsten Schatz verloren zu haben. Max, ein Schulkamerad, hilft ihr beim Suchen... – Eine wunderbare Freundschaft nimmt ihren Anfang!

Benjamin Tienti Salon Salami. Einer ist immer besonders Dressler 2017, 158 S. (12.99 €)

Hani Salmani (nein, nicht Salami) ist zwölf, hat einen kleinen Bruder, ihre Mama ist verschwunden und ihr Papa schneidet im Friseursalon von Onkel Ibo Haare, während dieser krummen Geschäften nachgeht. Als Hani herausfindet, dass ihre Mama im Gefängnis sitzt und Onkel Ibo wohl schuld daran ist, fasst sie einen verrückten Plan! Eine wunderbar schräge Familiengeschichte!

Für alle, die sich für das Besondere interessieren

Michael Bird Vincents Sternennacht und andere Geschichten Zürich 2016, 336 S. (29.90 €)

Ein liebevoll gestaltetes, sehr informatives Sachbuch, das in die Kunstgeschichte einführt. Dabei begegnet man 50 Künstlern an den verschiedensten Orten und zu völlig verschiedenen Zeiten. Herrlich!

zusammengestellt durch Deutschlehrer der Unterstufe am Gymnasium bei St. Stephan im Juli 2017 (bäu/fer)